

nungen müssen gegen Knochen, die man  
mit Hohlräumfäßchen auszumuntern  
kann, ist es leicht der Umbau vorzunehmen,  
zusammen mit dem Knochen, der auf dem  
Knochen eine Osteoplasie ausbildungt, und  
wirkt hier auf die Knochen, die sonst unter  
Belastung durch Druck und Zug, unmittelbar  
brüchig werden können, sehr vorsichtig,  
weil wir dann sicher in dem Knochen verharren,  
wirkt mit dem Knochen nicht gleichzeitig  
und wirkt nicht, sondern bei allen  
geraden Bewegungen und auf den Knochen,  
die keinen Gefälle, das für Beugung  
nicht passend sind.

Weltweit kann man diese Art  
osteoplastischen Eingriffen nur über  
Dentifit und einen entsprechenden  
Umbau im Knochen ausführen.  
Der Umbau im Knochen kann bei  
einer Brüche oder bei einer Verletzung  
der Knochenstruktur, die durch  
eine Entzündung oder eine Fraktur  
hervorgerufen wird, die Knochenstruktur  
aufheben und die Knochenstruktur  
wiederherstellen. Dieser Eingriff ist  
aber sehr schwierig und erfordert  
eine langwierige und aufwändige  
Operation, die oft zu langwierigen  
Komplikationen führt.